

Wechsel von TA Technix Gewindefahrwerk auf H&R Federn

Beitrag von „SilentHat51“ vom 29.12.2018, 13:34

Hallo,

ich fahre die Federn jetzt schon seit knapp 3.000km. Da sollte sich nicht mehr viel setzen. Ich habe extra diese Federn gewählt, weil die Tieferlegung eher gegen 40-45mm geht. Das habe ich vorab von anderen Nutzern dieser Federn erfahren.

Das TA Technix hatte ich vorher auf ca. 65mm eingestellt. Das war völlig unfahrbar. Dann habe ich es auf ca. 50-55mm eingestellt. Das war immer noch knüppelhart und hat vibriert wie Sau beim Beschleunigen.

Das TA Technix ist auch nicht unbedingt bekannt dafür, dass es besonders gut oder komfortabel ist. Bei nem Preis von 210€ kann man auch nicht viel erwarten.

Was genau heißt bei dir unfahrbar Axel F.?

Er liegt jetzt ordentlich straff auf der Straße. Hoppelt aber nicht mehr so stark. Seitenneigung gibt es auch kaum. Im Vergleich zum TA Technix eine deutliche Verbesserung.

Ich muss dazu sagen, dass mein Fahrprofil nicht unbedingt das eines Cooper S Fahrers ist. Ich fahre jeden Tag mit diesem Auto knappe 130km. Dabei handelt es sich um ca. 80% Landstraße, 10% Stadt und 10% Autobahn. Mein Verbrauch (laut Bordcomputer) ist da zwischen 6,9 und 7,6 Liter. Ich fahre die meiste Zeit sehr gemütlich und selten über 3000 U/min. Ich habe nicht vor Rennen mit diesem Auto zu fahren und passe meinen Fahrstil stets den gegebenen Bedingungen an. Deswegen wollte ich auch nicht ewig viel Geld für ein teures Fahrwerk ausgeben. Ich wollte ihn nur ein wenig tiefer haben, damit es stimmiger aussieht.

MfG Christian